

Normal-Hemden, Kamisoles o. Hosen für Damen, Herren und Kinder. Strickwesten, Walkjacken, Brummer & Benjamin

Strickhemden und Hosen.

Gr. Ulrichstrasse 23.

Komm mit!

Eine Weibschickselgeschichte von Hans Wald.

(Schluß der Fortsetzung.)

„Trumpf, Trumpf mit nochmal Trumpf! Aber, junger Herr, doch ich liebe Sie, hier zu gewinnen. Sie denken an Alles, bloß nicht an die Karten. Das Spiel gilt nicht!“

„Das bemerkt Herr Knauer unter dem Pantoffel eben so fland, wie heute Abend, so fland er heute.“

„Was denken Sie ich nicht?“

„Sie meinen mich!“

„Arnold war allein. Er kaufte einen Augenblick auf die Schritte des Försters, auf die Stimme der alten Weibschicksel, das freundliche Gespräch der Leute, die sich über Weibschicksel wiesen, und ging dann zu einem Schreibeisen.“

„Arnold war allein. Er kaufte einen Augenblick auf die Schritte des Försters, auf die Stimme der alten Weibschicksel, das freundliche Gespräch der Leute, die sich über Weibschicksel wiesen, und ging dann zu einem Schreibeisen.“

„Arnold war allein. Er kaufte einen Augenblick auf die Schritte des Försters, auf die Stimme der alten Weibschicksel, das freundliche Gespräch der Leute, die sich über Weibschicksel wiesen, und ging dann zu einem Schreibeisen.“

„Arnold war allein. Er kaufte einen Augenblick auf die Schritte des Försters, auf die Stimme der alten Weibschicksel, das freundliche Gespräch der Leute, die sich über Weibschicksel wiesen, und ging dann zu einem Schreibeisen.“

„Arnold war allein. Er kaufte einen Augenblick auf die Schritte des Försters, auf die Stimme der alten Weibschicksel, das freundliche Gespräch der Leute, die sich über Weibschicksel wiesen, und ging dann zu einem Schreibeisen.“

„Arnold war allein. Er kaufte einen Augenblick auf die Schritte des Försters, auf die Stimme der alten Weibschicksel, das freundliche Gespräch der Leute, die sich über Weibschicksel wiesen, und ging dann zu einem Schreibeisen.“

„Arnold war allein. Er kaufte einen Augenblick auf die Schritte des Försters, auf die Stimme der alten Weibschicksel, das freundliche Gespräch der Leute, die sich über Weibschicksel wiesen, und ging dann zu einem Schreibeisen.“

„Arnold war allein. Er kaufte einen Augenblick auf die Schritte des Försters, auf die Stimme der alten Weibschicksel, das freundliche Gespräch der Leute, die sich über Weibschicksel wiesen, und ging dann zu einem Schreibeisen.“

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

K. Halle, 19. December.

Leichterferti. Der 14-jährige Arbeiter Wilhelm Schermermann wurde in eine große Weibschicksel-Geschichte verwickelt.

Verhaftung. Der Arbeiter Friedrich Müller wurde in eine große Weibschicksel-Geschichte verwickelt.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Schöffengericht. K. Halle, 19. December.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

annalt Klerik, beschloß das Kollegium einstimmig, dem ausstehenden Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

Verleibungssache unglücklich gegen sie ausgeht und zu ihrer Verhaftung beigetragen hat, zeigte Frau K. die Frau Ulrich wegen Diebstahls an.

MYRRHOLIN-SEIFE. unibertrefflich zur Haut- und Schönheitspflege. Als beste Kindersoife ärztlich empfohlen. Überall, auch in den Apotheken, erhältlich.

Blutreinigung- und Abführmittel. besteht aus weichen angenehmen Mischung Salzen, Tropfen, Mixturen, Mineralwässern etc. vorgelesen. - Erhältlich nur in Schachteln zu 1 Mk. 1.- in den Apotheken und muss das Original der ältesten Apotheke Richard Brandt's Schwereideln in Halle, Sachsen, mit oberschlüssiger Abbildung, in jedem Gebirge tragen. Nur 5 Bg. kostet die tägliche Anwendung.

Migränin. Name geschützt! Radicales Mittel gegen Kopfschmerz jeder Art. Schädlich in den Apotheken.

Mondamin-Wintergerichte. Mondamin ist nicht nur als Sommerpeise, jedoch besitzt es außerordentliche Eigenschaften gerade zum Verzehren warmer Speisen. Man kann es kochen und kochen, es ist ein vollkommener Nahrungsmittel in kalten Tagen. Jeder, welcher daher erkranken will, zu lesen, daß Mondamin & Bohnen verschiedene neue Rezepte für beide Speisen haben, wie: Eiercreme, Soufflé, Apfelschichten etc. Um Allen Gelegenheit zum Gebrauch zu geben, bietet die Firma die Rezepte in einem Buche kostenlos an. Man braucht nur unter deutscher Adresseangabe sofort an Bremen & Berlin, Berlin 2, zu schreiben.

Wetterbericht des „General-Anzeiger“. Voraussichtliches Wetter am 21. December 1899. Bei östlichem Winde Fortdauer des kalten, zeitweise geringeren Wetters, ohne wesentliche Niederschläge.

Elegant und nicht theuer

Lederwaren mit Buchstaben in Goldstick-Imitation. Jeder Käufer erhält auf Wunsch Buchstaben gratis darauf gemacht. Portemonnaies, Cigarrentaschen, Visiten, Brieftaschen u. a. v. vom billigsten bis zum feinesten.
 Ferner empfehle meine grosse Auswahl Musikalien zu bekannten spottbilligen Preisen, sowie einen gr. Posten Märchen- u. Bilderbücher, dauerhafte Schulbücher u. Schulbuchartikel! — Untertrieben sind auch photographische Apparate zu 2,50 u. 5 Mk. per Stück nebst allem Zubehör u. Anleitung, so dass jeder ein wirklich gutes Bild damit herstellen kann. Proben sind in meinem Schaufenster ausgestellt.

Otto Becker,

Nebst der Kaiser Wilhelmhalle.
 NB. Ein grosser Posten Spiele, Hopia, Wettrennen u. s. w. spottbillig.

Albrechtsstrasse 12, 1,
 Wohnung, 300 M., vom 1. bis 1/4. ges.
 50 M. Entschädigung zu bestehen.
 Fortzugshalber
 Hambl. Wohn. 2 St. u. K. u. Rub. per 1. April 1900 od. früher zu vermieten
 Hirschstraße 30, I.
 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubeh., 300 M., 1. Januar zu verm. Miete pränumerando.
 Germainstr. 2 herrschaftl. Kart.-Wohn. mit kleinen Garten, 6 Zimmern nebst reichl. Zubehör fortzugshalber per 1. Jan. od. 1. April zu vermieten. Näheres bei Frau Ludwig Saleit.

260,000 Mk. Stiftungsgelder

sollen getheilt in Aktien von 2000 Mk. an zu sofortigen Zahlung auf gute Nachweise, lange Jahre unankündbar, durch mich ausgeteilt werden.
B. J. Baer, Bankgeschäft, Halle a. S., Leipzigerstr. 64.

21,000 Mk.,

verpflichtet zu 4%, sind sofort zu bedienen. Offerten unter B. G. 1696 beibringt Rudolf Mosse Halle.

Lehr-Anstalt

für Kaufm. u. landwirthschaftl. Buchführung, Correspond., Schönschrift, Stenographie, Schreibmaschine etc. Vollständige gründliche u. gewissenhafte Ausbildung für das Contor. — Honorar mässig. Eintritt täglich. Pension. Stills. Nachweis.
Carl Gieseguth, HALLE, Gosse Brauhausstr. 1, gegenüber Günther's Brauerei.

An die verehr. Anwesenden! Seit 1. Januar d. J. fallen Postanmeldungen bis zum Betrage von
5 Mark
 nur
10 Pfg. Porto.

Es empfiehlt sich daher, bei Sicherheit wegen, Verbindungen nicht mehr in Briefmarken, sondern nur durch Postaufschlag zu machen. Der Rest eines kleinen Quittens kann auf den Rücktritt der Verbindung getrieben werden.
Dr. med. Halr vom A. Asthma
 sich selbst und viele hundert Patienten heilt, sehr unentgeltlich beim Schrift.
Contag & Co., Leipzig.

Sie empfehlen sich daher, bei Sicherheit wegen, Verbindungen nicht mehr in Briefmarken, sondern nur durch Postaufschlag zu machen. Der Rest eines kleinen Quittens kann auf den Rücktritt der Verbindung getrieben werden.
Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen. Al. Heineke, 2, II.

Joh. Schwarz Nachf.,

Präsident-Gänsebrüste,
 Frühhätschübe,
 feinsten Karlauskäse,
 verschiedene feine und feinsten Käseforten,
 Gemüse- und Frucht-Conserven, geräuch. Lachs, Pflücklinge, Sprotten, Hummern, Krabben in Dosen, Jol und Heringe in Gelee, Caviar, Oel Sardinen,
 Delikatesserlinge in die. Saucen, täglich frisches ital. Salat, Isafel, Preiselbeeren, Kirchhampol, Bräukeln, Ringapsel, rhein. Apfelkranz,
 getr. Morigeln, Strimpfe, selbe kleine Pfefferkörner, Maronen, Knadaubeln, Feigen, Apfelsinen, Grandcroquisen, Boteln, Hüfe, Anisfel, Weisfärdige Pumpernikel, die. Cakes.

Vereine u. Gesellschaften
 empfehle mein reichhaltig sortirtes Lager in:
Cotillon-Orden, Cotillon-Touren, Knallbonbons, Schneebällen
 etc. etc.
 Specialität:
50 Bq.- u. 1 Mt.-Artikel.
Albin Hentze,
 24 Hammerstr. 24.

Wäsche

Zu versehen u. Plätten wird angenommen. III. Heineke, 6.



Electro-Motore, Accumulatoren,

sowie viele electr. Neuesten, Dampfmaschinen, Betriebsmodelle, Heissluft-Motore, Laterna magica, Silber dazu jeder Preis.

Opernblätter

Kleimmer, Brillen, Barometer etc. Große Auswahl. — Billiger Preise. Franz Berger, An der Universität 13.

Herrn-Regenschirme mit Göt Silbergrün
 ausser feinst, empfiehlt
F. S. Geizel,
 Leipzigstr. 98, gegenüber Weddy-Pönicke.
 Besuche auf Wunsch in 1 Stunde.

Ball- u. Gesellschafts-Fächer
 mit bester Arbeit
F. S. Geizel,
 Leipzigstr. 98, gegenüber Weddy-Pönicke.

Christbaumschmuck
 die schönsten Reiheten,
E. H. Thaller,
 nur vorräthig gute Geleier,
 Baumlichte
 in Wachs, Stearin u. Paraffin,
 Wachsfiguren
 empfiehlt preiswerth
F. A. Patz,
 Gr. Ulrichstr. 6.

Familien-Nachrichten
 Statt beiderer Widmung.
 Geleit nicht nach längerem Leben unsere geliebte Mutter, Schwieger- u. Brautmutter, Frau Rosalie Magdeburg.
 Einziges Kind bei dem Namen der Hinterbliebenen an Frau Milda Hoffmann.

Rosine Schmidt
 im halb vollendeten 77. Lebensjahre.
 Um ihres Selbts willen
 Sie trauernden Kinder.
 Wechna, den 19. December 1899.

Verloren.

Goldene Damenuhr
 mit Kette von Goldschmiede ist Grösse 18, 21, 24 verlor. Gegen Belohnung abzugeben.
 Gr. Ulrichstr. 49, im Laden.
Forterrier-Hund
 entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben. Oederstr. 5, Winkel.
 Ein **Wolligip**, grau u. schwarz, entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben. Gr. Brauerstr. 49.
Edelstahlfeder entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben. Handeltstr. 15.

Gefunden.

Ein **Perlhuhn** zugeflogen bei Oscar Keller, Steinweg 32.

Diverse

Christian Glaser,
 Gr. Marktstr. 24 empfiehlt



W. Tornau,

Luftgewehre, Pistolen und Säbel
 für Kinder
 in reicher Auswahl bei billigen Preisen.

Annouciiren

Rudolf Mosse,
 Halle, Brüderstr. 4, a. Markt. Telephone 151.
 NB. Die auf Offerten-Annoncen einlaufenden Auftragsbriefe werden anerkennend und unter strengster Verschwiegenheit den Interessenten zugesandt.
 Das neue Deutsche Reichs-Adressbuch liegt zu kostengünstigen Preisen aus.

Grosshandel u. Einzelverkauf.

Juwelen und Goldwaaren:

Brillant-Armreifen, Brillant-Broschen, Brillant-Ohringe, Brillant-Vorsteknadeln, Brillant-Hemdenknöpfe, Brillant-Ringe.
 Saphir-) Armreifen, Ringe, Broschen,
 Smaragd-) Vorsteknadeln u. dergl.
 Opal-) Armbanden, Halsketten,
) Broschen, Ohringe, Ringe,
) Vorsteknadeln u. dergl.

Goldene Ringe

für Herren Damen, Kinder. Jedes Stück 398, 658 oder 750 gestempelt.
 Goldene Vorsteknadeln,
 Goldene Ohringe,
 Goldene Broschen,
 Goldene Armreifen und Zugarmbänder,
 Goldene Medaillons und Uhrketten-Anhänger,
 Goldene Herz-Medaillons,
 Goldene Bozenketten-Halsketten,
 Goldene Hemdenknöpfe,
 Goldene Stulpenknöpfe und Knebelknöpfe,
 Goldene Kragenknöpfe,
 Goldene Herren-Uhrketten,
 Goldene Damen-Uhrketten,
 Goldene Fächerketten.

Nur gediegene neue Muster

unter voller Gewähr für den Feingehalt in grösster Auswahl

wirklich billigen Preisen.

F. R. Tittel, Juwelier.

Schmeerstrasse Nr. 11.

Moblierte Zimmer.

neu und mobil. Zimmer zu vermieten. Gr. Berlin 2, IV.

Eckladen,

in bevorzugter Lage der Stadt Halle, ist per 1. April an geübtes Geschäft zu vermieten. Offerten unter A. 856 Erped. d. Zig. erbeten.

Mietgesuche.

Kranzländer Ingenieur sucht für volle Pension in einer bescheidenen Familie in Halle. Antwort: L. T. Reinecke, 27 I. v.

Elegant möbliertes Zimmer

u. Kabinett gesucht zum 1. Januar. Näheres bei Universitäts-Bücherei besorgen. Zusätzliche Off. m. Verlangen. unt. B. 920 Erped. d. Zig. erbeten.

Capitalien

24,000 Mark gegen erstliche gute Hypothek gesucht. Off. u. B. 904 an die Erped. d. Zig. erbeten.

Darlehen

gegen gute Hypothek, vom 1. Januar 1900 zu leisten gesucht. Off. u. B. 1697 an die Erped. d. Zig. erbeten.

Darlehen

gegen gute Hypothek, vom 1. Januar 1900 zu leisten gesucht. Off. u. B. 1697 an die Erped. d. Zig. erbeten.

Darlehen

gegen gute Hypothek, vom 1. Januar 1900 zu leisten gesucht. Off. u. B. 1697 an die Erped. d. Zig. erbeten.

